

Katholische Frauen fordern den Beitritt des Heiligen Stuhls zum Europarat

"Unser katholischer Glaube kann nicht getrennt von unserem Engagement für die Menschenrechte betrachtet werden! "

Pressemitteilung

Rom, Vaduz, München, Mailand, Köln, Lyon, London, Zagreb, Madrid, Barcelona, Innsbruck, Dublin, Luzern
10.12.2021

In einer gemeinsamen Erklärung fordern einflussreiche katholische Frauenrechtsorganisationen den Heiligen Stuhl auf, dem Europarat beizutreten und die Europäische Menschenrechtskonvention zu unterzeichnen. Anlass ist der Internationale Tag der Menschenrechte, der am 10.12.2021 begangen wird. Zu den Unterzeichnerinnen gehören Ordensfrauen für Menschenwürde (Deutschland), Donne per la Chiesa (Italien), Maria 2.0 (Deutschland), Voices of Faith (Rom/Liechtenstein), Comité de la Jupe (Frankreich), Catholic Women Speak (Vereinigtes Königreich), In Bona Fide (Kroatien) la Revuelta de Mujeres (Spanien), Alcem La Veu (Spanien), We are Church (Irland), **Wir sind Kirche (Deutschland und Österreich)**, SKF Schweizerischer Katholischer Frauenbund (Schweiz): "Jahrelang hat der Heilige Stuhl wie ein eigener Staat gehandelt. Daraus ergeben sich Rechte, aber auch Pflichten", so die Unterzeichnerinnen.

[> ausführliche Pressemitteilung \(PDF 3 Seiten\)](#)

Für Medienanfragen wenden Sie sich bitte an

Italien: Plazzarini76@gmail.com

Deutschland und Österreich: mariamesrian@web.de

Frankreich: annesoupa@gmail.com

Großbritannien & Irland: Tina@tinabeattie.com

Spanien: teresa.casillas.fiori@gmail.com / Cataluña: noemiubach@gmail.com

Kroatien: lanabobic@gmail.com Schweiz und Liechtenstein: Simone.Curau@frauenbund.ch

Zuletzt geändert am 09.12.2021